

GEOGRAPHISCHES KOLLOQUIUM / LECTURE SERIES

Donnerstag, 06.12.2018, 16 Uhr c.t., Senatssaal - 7. Stock Geogr. Institut

DR. STEFAN KORDEL UND TOBIAS WEIDINGER
(FAU Erlangen-Nürnberg)

"Onward Mobilities von Lifestyle Migrant*innen und Geflüchteten: Konzeptionelle Überlegungen und empirische Befunde"

Ausgehend vom "New Mobility Paradigm" legen wir im Vortrag ein breiteres Verständnis von Migrationsprozessen zugrunde und betrachten vor allem das Weiterwandern von zugezogenen Personen in Kleinstädten oder Landgemeinden in ländlichen Räumen. Um die Diversität von Migrant*innengruppen abzubilden, stellen wir im Vortrag zwei Gruppen von Zuwanderern nebeneinander. Empirische Fallstudien fokussieren (1) relativ wohlhabende „Lifestyle Migrant*innen“ an Küsten und deren ländlichem Hinterland Spaniens und (2) Geflüchtete, die zunächst in ländlichen Orten Bayerns untergebracht wurden. Ziel des Vortrags ist es, erstens zu zeigen, wie beide Migrant*innengruppen, auch vor dem Hintergrund unterschiedlicher struktureller Merkmale und rechtlicher Bedingungen, Mobilität und Immobilität aushandeln. Zweitens wird deutlich gemacht, mit welchen Strategien Migrant*innen sedentaristischen Logiken des Staates begegnen. Aus der Perspektive von staatlichen Akteur*innen wird schließlich gezeigt, welche Begründungszusammenhänge für Regulationsmechanismen angeführt werden, wobei die Aspekte Sicherheit, wohlfahrtsstaatliche Verantwortung und ländliche Entwicklung fokussiert werden.

Einführung und Diskussionsleitung: Prof. Dr. Anton Escher